

# FAHRPLAN FÜR LEHRKRÄFTE



# INHALTSVERZEICHNIS

Phase		Seite
PHASE 1 A	<b>GAVE REGISTRIERUNG UND KONTAKTAUFNAHME ZUR PARTNERSCHULE</b>	3
PHASE 1 B	<b>PLANEN MIT DEM/DER AUSTAUSCH-KOORDINATOR*IN</b>	4
PHASE 2	<b>VORBEREITUNG DER SCHÜLER*INNEN</b>	5
PHASE 3	<b>KENNENLERNPHASE</b>	6
PHASE 4	<b>AUSTAUSCH</b>	7
PHASE 5 & 6	<b>ABSCHLUSS &amp; NACH DEM AUSTAUSCH</b>	8

# GAVE REGISTRIERUNG UND KONTAKTAUFNAHME ZUR PARTNERSCHULE



[goethe.de/gave](https://goethe.de/gave)

***In dieser Phase wählen Sie eine Partnerschule aus, stellen Kontakt her und entscheiden über die Anzahl der Schüler sowie die Dauer des Austauschs.***

## Schritt 1

Registrieren Sie sich für GAVE auf unserer Website [goethe.de/gave](https://goethe.de/gave). Geben Sie an, ob Sie Unterstützung bei der Partnerschulsuche benötigen, Zugang zur Daten geschützten Plattform erhalten oder sich für ein \$500-Technologiestipendium bewerben möchten.

Wenn Sie sich für ein Stipendium bewerben, fügen Sie bitte den von Ihnen und Ihrem Schulleiter unterschriebenen Kooperationsvertrag an.

## Schritt 2

Nachdem Sie eine Partnerschule gefunden haben, legen Sie fest, wie viele Schüler\*innen auf beiden Seiten am Austausch teilnehmen werden. Sie sollten darauf achten, dass die Gruppen auf beiden Seiten ähnlich groß sind bzw. die Teilnehmenden in ähnlichem Alter sind, damit jede/r Schüler\*in eine/n Partner\*in finden kann.

Sie müssen auch festlegen, wie viel Zeit Sie für den Austausch einplanen wollen (mind. 4 Wochen) und ob der Austausch während der Schulzeit oder in der Freizeit der Schüler\*innen durchgeführt wird. Dies kann auf beiden Seiten des Austauschs unterschiedlich sein. Wir empfehlen entweder alle Schüler\*innen eines Deutschkurses am Austausch teilnehmen zu lassen oder das Programm als German-Club-Aktivität durchzuführen.

## Schritt 3

Sobald Sie entschieden haben, welche Schüler\*innen an diesem Programm teilnehmen werden und die Erlaubnis der Eltern eingeholt haben, sollten die Schüler\*innen auf beiden Seiten des Austauschs einen Steckbrief ausfüllen, damit sie anhand ihrer Interessen einem/r Austauschpartner\*in zugeteilt werden können. Hierfür können Sie den Steckbrief benutzen, den wir Ihnen zur Verfügung stellen.

## CHECKLISTE

- Ich habe meinen Austausch registriert und angegeben, ob ich Unterstützung bei der Partnerschulsuche, Zugang zur datengeschützten Plattform oder ein Technologiestipendium benötige.
- Ich habe mit der Partnerschule gesprochen und (in Absprache mit der/dem Koordinator\*in in Deutschland) die Anzahl der Schüler\*innen, die am virtuellen Austausch teilnehmen, sowie den Zeitraum festgelegt.
- Meine teilnehmenden Schüler\*innen haben ihre Steckbriefe ausgefüllt.

## MATERIALIEN

- Berechtigungs-/Erlaubnisschein mit Unterschrift der Eltern
- Steckbrief

# PLANEN MIT DEM/DER AUSTAUSCH-KOORDINATOR\*IN

*In dieser Phase werden die Schüler\*innen ihren Partner\*innen zugeteilt, dann in gemischte Gruppen aufgeteilt um Austausch-Aktivitäten durchzuführen, und es werden ein Thema sowie Aktivitäten festgelegt, die abgeschlossen werden sollen.*

Nachdem Sie die Liste der teilnehmenden Schüler\*innen mit Hilfe der ausgefüllten Steckbriefe zusammengestellt haben, sollten Sie sich virtuell mit dem/der Austauschkoordinator\*in aus Deutschland treffen, um folgende Fragen zu besprechen:

- **Wer sollte welcher/m Schüler\*in zugeteilt werden?**
- **Wie sollen die Austauschpartner am besten miteinander kommunizieren?**
- **Welches Materialpaket wird benutzt?**  
▷ Rechts unten im Kästchen finden Sie eine Übersicht der angebotenen Materialpakete.
- **Welche Aktivitäten werden ausgewählt?**  
▷ Mindestens 2 Kennenlern- und 2 Austauschaktivitäten  
Bitte darauf achten, dass bei allen Aktivitäten jeweils eine in englisch und eine in deutsch durchgeführt wird.
- **In welcher Reihenfolge werden die verschiedenen Materialien bearbeitet?**
- **Welche Medien werden für den Austausch benutzt?**  
▷ Hierfür können Sie gerne unsere Empfehlungsliste mit potentiellen Tools benutzen.
- **Wie bilden Sie gemischte Gruppen für die Austauschphase?**  
▷ Wir können Ihnen den Zugang zu einer datengeschützten Plattform stellen oder Sie verwenden eine Plattform Ihrer Wahl.  
▷ Aktivitäten werden in gemischten Gruppen durchgeführt. Bitte darauf achten, dass die Partner in derselben Gruppe sind.

## CHECKLISTE

- Alle Schüler\*innen haben eine/n Partner\*in.
- Ein Thema wurde ausgewählt.
- Die Dauer des Austauschs ist festgelegt.
- Die Schüler\*innen sind in gemischte Gruppen für die Austauschphase eingeteilt.
- Eine Plattform, auf die die verschiedenen Aufgaben hochgeladen werden können, ist ausgesucht.

## MATERIALIEN

- Steckbrief
- Austauschpaket
- Liste mit potentiellen Tools

## GAVE-MATERIALPAKETE

- Mobbing
- Musik und Technologie
- Kapitalismus/Sozialismus
- Diversität
- Einkaufen/Nachhaltiges Leben
- Sport
- Gedenken an Geschichte
- Essen
- Alltag

# VORBEREITUNG DER SCHÜLER\*INNEN

***In dieser Phase bereiten Sie ihre Schüler\*innen auf den Austausch vor, indem Sie mit ihnen über Datenschutz sprechen sowie auch Informationen mitteilen bzgl. des Partners/Partnerin und des Themas.***

In dieser Woche werden die Schüler\*innen auf den Austausch vorbereitet. Danach sollen die Schüler\*innen wissen, wie sie richtig mit Datenschutz umgehen.

Hierfür können sie Aktivitäten in von der Website *common sense* (siehe unten) benutzen. Als Lehrkraft müssen Sie sich anmelden, um vollen Zugang zu den Lektionen zu bekommen – die Materialien werden kostenlos zur Verfügung gestellt.

Wir empfehlen folgende Lektion:

[www.commonsense.org/education/digital-citizenship/lesson/protecting-online-reputations](http://www.commonsense.org/education/digital-citizenship/lesson/protecting-online-reputations)

Die Schüler\*innen müssen darüber informiert werden, welche Medien für den Austausch benutzt werden dürfen, welche Themen besprochen werden und wer welche/n Partner\*in hat. Sie sollten sich mindestens einmal pro Woche mit ihrem Austauschpartner in Verbindung setzen. Hierfür können Sie diverse soziale Medien empfehlen.

## CHECKLISTE

- Ich habe mit meinen Schüler\*innen über *Digital Diplomacy* gesprochen. Sie wissen, dass sie weder Fotos noch Informationen über ihre/n Austauschpartner\*in ohne Einverständnis der Partnerschüler\*innen posten dürfen.
- Alle meine Schüler\*innen, die am Austausch teilnehmen, haben einen Austauschpartner bekommen und wissen, dass sie sich mindestens einmal in der Woche via soziale Medien oder E-Mail miteinander in Verbindung setzen sollen.
- Die Schüler\*innen wissen, mit welchen Themen sie sich im Laufe des Austauschs auseinandersetzen werden.
- Die Schüler\*innen wissen, welche Medien für die verschiedenen Aufgaben benutzt werden.

## MATERIALIEN

- [www.commonsense.org/education/digital-citizenship/lesson/protecting-online-reputations](http://www.commonsense.org/education/digital-citizenship/lesson/protecting-online-reputations) (zum Thema Datenschutz auf Englisch)
- Liste der Austauschpartner\*innen
- Ideenliste: Was kann ich mit meinem/r Austauschpartner\*in besprechen?

# PHASE 3

## KENNENLERNPHASE

**In dieser Phase lernen die Partner\*innen sich durch einfache und interaktive Austauschaktivitäten besser kennen.**

In dieser Woche lernen sich die Gruppen gegenseitig kennen, indem kurze Aufgaben, die zum ausgewählten Thema gehören, erledigt werden.

In beiden Gruppen sollte jeweils eine Aufgabe auf Englisch und auf Deutsch bearbeitet werden.

Für alle, die kein deutsch sprechen, können zwei Aktivitäten in englisch durchgeführt werden. Die Beteiligung der Lehrkräfte ist erwünscht, um die Schüler\*innen beim Austausch zu motivieren und unterstützen.

### CHECKLISTE

- Die Schüler\*innen haben zwei Kennenlernaufgaben erledigt.
- Im Fremdsprachenunterricht wurde mindestens eine Kennenlernaufgabe auf Englisch und eine Kennenlernaufgabe auf Deutsch, die zum ausgesuchten Thema gehört, bearbeitet.
- Die Schüler\*innen wissen um welches Thema es sich handelt und welche Plattformen genutzt werden können.
- Es wurde sich für eine oder mehrere Plattformen entschieden.

### MATERIALIEN

- Kennenlernaufgaben

**Ziel**  
Du kennst die anderen Schüler\*innen der Partnerklasse. Du wirst für zwischenmenschliches Verhalten an der Schule und Mobbing sensibilisiert.

**Erwartetes Ziel**  
Du kannst Aussagen über andere Schüler\*innen machen und sie vorstellen.  
Du kannst dich mit Schüler\*innen aus der Partnerklasse über ein angenehmes Erlebnis mit deinen Mitschüler\*innen austauschen.

### MEIN SCHÖNSTES ERLEBNIS MIT MEINEN MITSCHÜLER\*INNEN

Was hast du an deiner Schule schon Schönes mit deinen Mitschüler\*innen erlebt?  
An welche angenehmen Momente denkst du?  
Hast du mehr schöne Erinnerungen an deine Schulzeit als negative? Warum?

**DEINE AUFGABEN:**

- 1** Welche schönen Erlebnisse hattest du schon mit deinen Mitschüler\*innen? Was fällt dir ein? Mach hier Notizen.  

- 2** Überlege: Was von den Erlebnissen aus Aufgabe 1 war dein schönstes Erlebnis? Was möchtest du den Schüler\*innen aus der Partnerklasse erzählen?
- 3** Du hast die Kontaktdaten von deinem Partner / deiner Partnerin. Verabredet euch in einem Videochat. Startet mit folgenden Fragen:  
Wie heißt und wie alt bist du?  
Was machst du in der Freizeit?  
Was ist das Besondere an deiner Schule?  
Was ist dein Lieblings... (Essen/Hobby/Ort in der Schule/...)?

SEITE 1 VON 3  
SCHÜLERARBEITSBLATT  
KENNENLERNEN  
MEIN SCHÖNSTES ERLEBNIS MIT MEINEN MITSCHÜLER\*INNEN  
GAVE GERMAN AMERICAN VIRTUAL EXCHANGE

**gapp** GERMAN AMERICAN PARTNERSHIP PROGRAM  
**GOETHE INSTITUT**  
**KMK** KULTUSMINISTER KONFERENZ Pädagogischer Austauschdienst

# PHASE 4

## AUSTAUSCH

**In dieser Phase arbeiten die Schüler\*innen in gemischten Gruppen an Projekten anhand der ausgewählten Themen.**

In den folgenden Wochen werden längere Aufgaben zu ausgewählten Themen bearbeitet, damit die Schüler\*innen mehr über die andere Kultur erfahren und die Fremdsprache im Kontext nutzen können.

Dazu sollten die Schüler\*innen in gemischte Gruppen aufgeteilt werden. Achten Sie darauf, dass die Schüler\*innen und ihre Austauschpartner\*innen in denselben Gruppen sind. Austauschaufgaben nehmen mehr Zeit in Anspruch als Kennenlernaufgaben.

Am Ende jedes Projekts sollten die Schüler\*innen ein Endprodukt entwickelt haben.

### CHECKLISTE

- Die Schüler\*innen wurden in gemischte Gruppen eingeteilt. Die Austauschpartner\*innen sollen immer in denselben Gruppen bleiben.
- Im Sprachunterricht: Es wurden Austauschaufgaben auf Englisch und auf Deutsch bearbeitet.

### MATERIALIEN

- Austauschaufgaben
- Erstellung von Gruppenlisten

**Ziel:** Du kannst im Austausch mit den Schüler\*innen der Partnerklasse unterschiedliche Formen von Mobbing in deiner direkten Umgebung erkennen und reflektieren.

**Ziel:** Du kannst Situationen beschreiben, bei denen andere Schüler\*innen zu Schaden kommen und mögliche Gründe für Mobbing nennen.

## MOBBING BEI UNS

Gibt es bei dir an der Schule Mobbing?  
Würdest du eventuell auch schon Opfer von Mobbing?  
Bei diesem Projekt erstellt ihr Erklär-Videos zum Thema Mobbing.



### DEINE AUFGABEN

**1** Schaut in eurer Gruppe folgendes Video an und überlegt gemeinsam:  
Was ist Mobbing? Welche Fälle von Mobbing kennt ihr aus eurer direkten Umgebung?



**2** Macht euch zu eurem Thema Notizen. Jede Gruppe bearbeitet ein anderes Thema:  
Gruppe 1: Was ist Mobbing?  
Gruppe 2: Beispiele für Mobbing bei uns in der Schule  
Gruppe 3: Beispiele für Mobbing bei uns außerhalb der Schule  
Gruppe 4: Mobbing online  
Gruppe 5: Warum gibt es Mobbing?

Unsere Gruppe:

Notizen

**3** Erstellt für euer Thema ein kurzes Erklär-Video.

**4** Postet euer Video und schaut euch die Videos der anderen Gruppen an.  
Schreibt kurze Kommentare zu den Videos: Was gefällt euch gut?

SCHÜLERARBEITSBLATT  
AUSTAUSCH  
MOBBING BEI UNS

gapp  
GERMAN AMERICAN  
PARTNERSHIP PROGRAM

K  
KULTUSMINISTER  
KONFERENZ

## PHASE 5 ABSCHLUSS

Bereiten Sie Ihre Schüler\*innen auf die Abschlussrunde vor, die zusammen mit der Partnerschule über Immerse-U, Skype, Zoom oder ein ähnliches Tool stattfinden kann. Als erstes sollten die Schüler\*innen den Reflexionsbogen ausfüllen, damit sie die Fragen, die während des virtuellen Treffens behandelt werden, vorbereiten können. Sie können gegebenenfalls mit Ihrer Gruppe vorab deren Gedanken mit Hilfe einer Mindmap sammeln.

In gemischten Gruppen können die Schüler\*innen die Ergebnisse einer ihrer Austauschaufgaben präsentieren.

### CHECKLISTE

- Unsere Gruppen haben sich mittels digitaler Medien getroffen.
- Schüler\*innen haben ihre Ergebnisse besprochen.
- Für Deutschklassen: Von beiden Gruppen wurde eine Aktivität auf Englisch und eine auf Deutsch durchgeführt.
- Das Antragsformular für das Schülerzertifikat wurde ausgefüllt.

### MATERIALIEN

- Reflexionsfragen
- Methodenglossar
- Präsentation des Schülers/der Schülerin

REFLEXIONS-FRAGEN für Schüler\*innen

- Das hat mir besonders gut gefallen / Das hat ich am meisten Spaß gemacht
- Das habe ich sprachlich gelernt
- Das habe ich über die andere Kultur gelernt
- Das hat mir Spaß gemacht
- Das habe ich nicht verstanden / Darüber möchte ich noch mehr erfahren

Logo: GAVE GERMAN AMERICAN VIRTUAL EXCHANGE, GAPP, KWK

## PHASE 6 NACH DEM AUSTAUSCH

Nachdem der Austausch abgeschlossen ist, füllen Sie bitte folgendes Formular aus, damit Sie und ihre Schüler\*innen ein Zertifikat erhalten.

<https://www.goethe.de/ins/us/de/spr/eng/gpp/vir/ext/zer.html>

**Anmerkung: Ihre Partnerschule sollte den PAD kontaktieren, um ebenfalls Zertifikate zu erhalten.**

USA

START DEUTSCHE SPRACHE KULTUR ÜBER UNS STANDORTE

### DOKUMENTATION FÜR TEILNAHMEZERTIFIKATE GAPP/GAVE

Bitte füllen Sie den Fragebogen aus, um Ihre Austauschdokumentation für Teilnahmezertifikate einzureichen. Das Absenden des Formulars funktioniert am besten durch Chrome Webbrowser.

Name und Adresse der amerikanischen Schule \*

Name des/der amerikanischen Koordinators/Koordinatorin \*

E-mail Adresse des/der Koordinators/Koordinatorin \*

Gesamtzahl der Schüler\*innen, die auf amerikanischer Seite an GAVE teilgenommen haben



# PHASE 6

## NACH DEM AUSTAUSCH

Bereiten Sie Ihre Schüler\*innen auf die Abschlussrunde vor, die zusammen mit der Partnerschule über Immerse-U, Skype, Zoom oder ein ähnliches Tool stattfinden kann. Als erstes sollten die Schüler\*innen den Reflexionsbogen ausfüllen, damit sie die Fragen, die während des virtuellen Treffens behandelt werden, vorbereiten können. Sie können gegebenenfalls mit Ihrer Gruppe vorab ihre Gedanken mit Hilfe einer Mindmap sammeln.

In gemischten Gruppen können die Schüler\*innen die Ergebnisse einer ihrer Austauschaufgaben präsentieren.

### CHECKLISTE

- Unsere Gruppen haben sich über digitale Medien getroffen.
- Schüler\*innen haben ihre Ergebnisse besprochen.

**Für Deutschklassen:** Von beiden Gruppen wurde eine Aktivität auf englisch und eine auf deutsch durchgeführt.

- Das Antragsformular für das Schülerzertifikat wurde ausgefüllt.

### MATERIALIEN

- Reflexionsfragen
- Methodenglossar
- Präsentation des Schülers/der Schülerin



REFLEXIONS-  
FRAGEN  
für Schüler\*innen

1 Das hat mir besonders gut gefallen: /  
Das fand ich motivierend: /  
Das war interessant:

2 Das habe ich sprachlich gelernt:

3 Das habe ich über die andere Kultur gelernt:

4 Das hat mir Spaß gemacht:

5 Das habe ich nicht verstanden: /  
Darüber möchte ich noch mehr erfahren:

REFLEXIONSFRAGEN  
für Schüler\*innen

**GAVE** GERMAN AMERICAN VIRTUAL EXCHANGE

**gapp**  
GERMAN AMERICAN  
PARTNERSHIP PROGRAM

**GOETHE  
INSTITUT**

**KMK**  
KULTUSMINISTER  
KONFERENZ  
Pädagogischer  
Austauschdienst